

10 Jahre als Kita-Helfer im Kinderladen Maimouna

Marco Venturini feiert 2012 sein Dienstjubiläum



Er kam mit 17 Jahren, um 2002 als einer der ersten seine Qualifizierung als Kita-Helfer zu beginnen. Ins Leben gerufen wurde diese Qualifizierungsmöglichkeit für junge Menschen mit Handicap von der Fachschule für Sozialpädagogik Altona, der Bildungsbehörde, der Agentur für Arbeit und den Elbe-Werkstätten. Inzwischen gilt die Qualifizierung bundesweit als Modell.

Marco Venturini, heute 26 Jahre alt, wurde nach seiner 4-jährigen Qualifizierungszeit im Kinderladen Maimouna eingestellt. Schon in der ersten Phase seiner Ausbildung entschied er sich für die Arbeit im Hauswirtschaftsbereich und fungiert seither als Küchen-Chef. Zu seinen Aufgaben gehören die Zubereitung des Frühstücks, die Essensausgabe am Mittag, der Einkauf und die Wäsche.

„Ich hatte endlich auch eine Berufsausbildung“, erinnert er sich, „und musste nicht mehr ausweichend antworten, wenn ich danach gefragt wurde.“ Diese Möglichkeit, sich eine berufliche Zukunft aufzubauen, hat ihn gestärkt und ihm Mut gemacht, sich neuen Herausforderungen zu stellen. Die gibt es in der Kita reichlich.

„Marco ist Teil unseres Teams, er erleichtert uns die tägliche Arbeit ungemein“, schwärmt Amara Duscha, Erzieherin in der Krippe. Aber nicht nur im Alltag, auch bei der konzeptionellen Arbeit leistet er einen wertvollen Beitrag. „Die Zusammenarbeit mit Marco hat uns die Barrieren in unseren Köpfen verdeutlicht. Wir haben uns daran gemacht, Behinderungen aus dem Weg zu räumen, damit alle Kinder und Erwachsenen in unsere Kita ungehindert lernen und arbeiten können“, berichtet Akhtar Daneshgar, Heilpädagogin im Elementarbereich.

Eltern und Kinder lieben ihn. Marco ist aus der Kita nicht mehr wegzudenken.